Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 41 (1925)

Heft: 9

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Räume der Vollendung entgegen. Das Arrangement des Schweizerischen Werkbundes und des Oeuvre sieht vier Nischen für Zürich, Basel, Bern und die romanische Schweiz vor. Glasscheiben von Linck, Burkhard Mangold, Morach, Edmond Bille und Alexander Cingria legen von einem für die Schweiz charakteristischen Kunstgewerbe Zeugnis ab. Ein Mosaikbrunnen von Percival Pernet ziert die Mitte des Raumes, während im lichtvollen Obersaal die Stickereien St. Gallens ausgebreitet sind. Die kunstgewerblichen Vitrinen Zürichs, unter denen bedauerlicherweise die Seidenindustrie fehlt, sind als erste vollendet. Die offizielle Eröffnung der schweizerischen Abteilung durch Minister Dunant ist für die ersten Tage des Juni vorgesehen. — Am Freitag ist der japanische Pavillon feierlich eröffnet worden.

Verschiedenes.

† **Ferdinand Huttenlocher, Lehrer an der kunstgewerblichen Abteilung des Gewerbemuseums in Bern** ist mitten aus der Arbeit, nach einer reichgesegneten Tätigkeit, im 69. Altersjahr gestorben.

† **Schmiedmeister Xaver Wiß in Büron** (Luzern) starb am 18. Mai im Alter von 80 Jahren.

† **Zimmermeister Franz Xaver Betschart-Eiter in Schindellegi** (Schwyz) starb am 19. Mai nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 33 Jahren.

† **Glasermeister Heinrich Ritzmann-Ruprecht in Luzern** starb am 21. Mai im Alter von 50 Jahren.

† **Zimmermeister Johann Alge in Goldach** (St. Gallen) ist am 24. Mai plötzlich durch einen Schlaganfall gestorben.

Kongreß für gewerblichen Unterricht. In der Arbeitsuniversität in Charleroi wurde der internationale Kongreß für den gewerblichen Unterricht eröffnet. Zu dem Kongreß haben sich über tausend Teilnehmer eingeschrieben. Zahlreiche Teilnehmer kommen aus Großbritannien, Frankreich, Spanien, Italien, der Schweiz, dem Saargebiet und der Tschechoslowakei.

Wohnkolonie „Arbenz" in Albisrieden (Zürich). Die Gemeindeversammlung von Albisrieden (bei Zürich) beschloß den Ankauf der 22 Einfamilienhäuser umfassenden sogenannten Arbenz-Kolonie zum Preise von 330,000 Franken. Nach drei Jahren sollen die Häuser wieder veräußert werden; den bisherigen Mietern wird das Vorkaufsrecht eingeräumt.

Schloß Schadau. Der Gemeinderat von Thun unterbreitet dem Stadtrat zuhanden der Gemeindeabstimmung eine Vorlage betreffend Ankauf der Schloßbesitzung Schadau durch die Einwohnergemeinde Thun. Die Besitzer der Schadau hatten dem Gemeinderat vor einiger Zeit mitgeteilt, daß es schwierig sei, in der nächsten Zeit den Herrschaftsbesitz als ganzes zu verwerten, so daß sie sich genötigt sehen, die Besitzung zu parzellieren, wobei das Schloß selbst ganz oder teilweise abgerissen werden müsse. Bevor dieser Plan durchgeführt werde, möchten sie den städtischen Behörden Gelegenheit zur Erwerbung des Areals geben. Der Gemeinderat glaubte angesichts dieser Sachlage, der Öffentlichkeit die prächtig gelegene Besitzung erhalten zu sollen. Er trat auf Verhandlungen ein, die dieser Tage zu folgendem Ergebnis führten:

Die Parkanlage Schadau im Halte von 36,108 m² samt dem Schloßgebäude und den zwei Gartenpavillons (Grundsteuerschatzung 524,000 Fr., Brandversicherung 428,600 Fr.) wird zum Preise von 380,000 Fr. an die Einwohnergemeinde Thun verkauft. In diesem Kaufpreis ist inbegriffen eine Landparzelle im Halte von zirka 1000 m² zwischen Scherzligenkirche und Aare, die erworben wird, um die alte Scherzligenkirche gegen Verbauung sicherzustellen. Ebenso geht die vom Schadaukonsortium erstellte Kanalisation in der Seestraße unentgeltlich an die Gemeinde über.

Bei Adressenänderungen

wollen unsere geehrten Abonnenten zur Vermeidung von Irrtümern uns neben der genauen neuen stets auch die alte Adresse mitteilen.

Die Expedition.

Literatur.

Künstliche Höhensonne. Die Bedeutung der Bestrahlung mit künstlicher Höhensonne bei mancherlei Krankheitszuständen des Kindes wie Rachitis, Skrophulose Ekzem, Tuberkulose der Drüsen und Knochen wird im Maiheft der „Eltern-Zeitschrift" eingehend dargestellt. Die Quarzlampe wird aber auch für schwächliche und im Wachstum zurückgebliebene Kinder empfohlen. Hedwig Bleuler-Waser berichtet im selben Heft über heitere Erlebnisse aus der „Kanarienkinderstube", und gibt wertvolle Hinweise, wie die Pflege von Tieren erzieherisch benützt werden kann. Die neueste Nummer enthält wiederum mannigfaltige Anregungen über Erziehungsfragen, Ernährung, Handarbeiten, Spiele und Beschäftigung für Kinder, die jeder Frau manche anregende Stunde und viel Wissenswertes und für die Erziehung der Kinder Notwendiges vermitteln werden. Der Verlag Orell Füßli, Zürich, sendet auf Wunsch gerne unentgeltlich Probehefte.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

306. Wer hat gut erhalten oder neu leichtere Hobelmesserschleifmaschine, event. kleine Maschine zum Schleifen von Hobelkopfmessern von 12 cm Breite abzugeben? Offerten mit näherer Beschreibung und Preis an Ed. Frei, mech. Küferei, Hörhausen (Thurgau).

307. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Rollwagen mit Rollbahngeleise abzugeben? Offerten an Jb. Hirt, Baugeschäft, Zetzwil.

308. Wer hätte neu oder gebraucht abzugeben ca. 100 m Rollbahngeleise mit Eisenschwellen, 600 mm Spur, sowie 1 Drehscheibe? Offerten unter Chiffre 308 an die Exped.

309. Wer hätte eine gebrauchte Querholz-Stammsäge, stabil oder fahrbar, abzugeben? Offerten unter Chiffre 309 an die Exped.

310. Wer hätte gebrauchte Eisenbahnschienen, für Holzlager geeignet, abzugeben? Offerten unter Chiffre 310 an die Exped.

311. Wer fabriziert Scharniere nach Angabe? Offerten an R. Schmid, Zimmerei, Laufenburg.

312. Wer hat gebrauchte Turbine oder oberschlächtiges Wasserrad für 4 m Gefälle und 20—40 Sekundenliter abzugeben? Offerten unter Chiffre 312 an die Exped.

313. Wer hätte 40 m gut erhaltenes Rollgeleise, 60 event. 50 cm Spur, mit 2 Rollwagen, und einen leichten 2 Räder-Hängewagen abzugeben? Offerten an A. Rüegg-Würmli, Jona (St. G.)

314. Wer liefert neu oder gebraucht Zementröhren, 1.000 oder 1.200 Durchmesser, event. zweiteilige, da ohne Druck? Offerten mit Preisangaben an Jean Glur, Sägerei, Cortébert (Bern).

315. Wer liefert Metall-Einrichtungen für Schaufenster und Schaukasten? Offerten unter Chiffre 315 an die Exped.

316. Wer hätte neue oder gut erhaltene, kleine Turbine, 1½—3 PS, geeignet zum Antrieb einer Dynamo, abzugeben? Gefälle 14 m. Offerten an Josef Gisler, Sägerei, Bolzbach b. Seedorf (Uri).

317. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Rohölmotor von 10—15 PS abzugeben? Offerten unter Chiffre 317 an die Exped.

318. Wer hat 20 m Rollbahngeleise (Schmalspur) abzugeben? Offerten an Rupf & Fischer, Sägerei, Netstal.

319. Wer hat abzugeben ca. 80 m gebrauchtes oder neues Drahtgeflecht, 1½—2 m hoch, 50 mm Maschenweite? Offerten an Carlo Parolini, Mesocco.

Antworten.

Auf Frage **302.** Gut erhaltene Tischfräse, kombiniert mit Kehlmaschine, mit Kugellager, hat abzugeben: Anton Gähwiler, Bazenheid.

Auf Frage **302.** Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage **302.** Gut erhaltene Tischfräse, ebenso Kehlmaschine mit Kugellager hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **302.** Neue kombin. Kreissäge und Langlochbohrmaschine liefert die Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. H. Bossart, Reiden.

Auf Frage **302.** Die A.-G. Olma Landquarter Maschinenfabrik in Olten liefert Kreissägen kombiniert mit Kehl- und Bohrmaschine.

Auf Frage **305.** Ratschläge über Sägereianlagen erteilt F. Köhli, Maschinenbau-Werkstätte, Kallnach (Bern).

Auf Frage **305.** Sägereianlagen erstellt die Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. H. Bossart, Reiden.

Auf Frage **305.** Die A.-G. Olma Landquarter Maschinenfabrik in Olten baut Sägewerke.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Neues Bundesgerichtsgebäude in Lausanne. Innere und äußere Schreinerarbeiten, Kunstschreinerarbeiten-, Parkettarbeiten, fugenlose Böden, Linoleumunterlagen und Linoleums, gewöhnliche und Kunstschlosserarbeiten, Rolladen und Storen, Gipser-, Maler- und Stukkaturarbeiten, Dekorationen, Glaserarbeiten, Boden- und Wandbeläge, Beleuchtungskörper und Leuchter. Anmeldungen schriftlich bis 30. Mai, abends 6 Uhr, an die Direktion der eidg Bauten in Bern. Pläne 2c. bei den bauleitenden Architekten, Prince, Béguin & Laverrière in Neuenburg (Bassin 14) und Lausanne (avenue Juste Olivier 17). Offerten sind jeweilen bis zu dem von den Architekten festgesetzten Datum verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Bundesgerichtsgebäude" einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Eidgenossenschaft. Innere Malerarbeiten zum Postgebäude in Burgdorf. Eingaben unter Aufschrift „Postgebäude Burgdorf" bis 30. Mai an die Direktion der eidg. Bauten in Bern. Pläne 2c. daselbst im Bundeshaus Westbau, Zimmer 186.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Ausführung der Wartehallen auf der Haltestelle Itingen, km 19,150 der Strecke Basel—Olten. Formulare 2c. im Hochbaubureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer Nr. 85), ferner im Bureau des Bahningenieurs in Basel. Pläne gegen Vergütung der Selbstkosten (Fr. 2 ohne Rückerstattung). Angebote bis 2. Juni mit der Aufschrift „Hochbauten Haltestelle Itingen" an die Bauabteilung des Kreises II in Luzern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Erstellung von Blitzschutzanlagen auf den Lagerhäusern im Bahnhof Buchs. Erstellung von rund 3600 m Kupferdrahtleitungen (7 mm). Pläne 2c. bei der Bauabteilung des Kreises III, Hochbaubureau in Zürich, und im Bureau des Bahningenieurs IV in Rorschach. Angebote unter Aufschrift „Blitzschutzanlage im Bahnhof Buchs" bis 6. Juni an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Vergrößerung des Güterschuppens auf der Station Zürich-Letten. Erd-, Maurer-, Verputz- und Steinhauerarbeiten (Granit oder Kunststein), **Holz- und Spenglerarbeiten.** Pläne 2c. im Hochbaubureau der Bauabteilung in Zürich. Eingaben unter Aufschrift „Vergrößerung des Güterschuppens Zürich-Letten" bis 30. Mai an die Bauabteilung des Kreises III der S. B. B. in Zürich.

Zürich. Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Umgebungs-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Gipserarbeiten für die Wohnkolonie im Friesenberg. Pläne 2c. je vormittags 9—11½ Uhr im Bureau Nr. 45 des Hochbauamtes, Amtshaus IV, Uraniastraße 7. Eingaben mit betr. Aufschrift bis 29. Mai an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus, Zürich.

Zürich. Neu- und Umbauten der Zürcher Kantonalbank in Zürich. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, sanitäre Installationen. Pläne 2c. vom 2. Juni an im Baubureau Talstraße Nr. 11, Zürich 1. Angebote mit der Aufschrift „Offerte für die Neu- und Umbauten in Zürich" bis 15. Juni an das Präsidium der Zürcher Kantonalbank in Zürich.

Zürich. Bau, Betrieb und Unterhalt von Oelpissoiren an Straßen und auf öffentlichen Plätzen, sowie in Schul-, Verwaltungs- und fiskalischen Gebäuden der Stadt Zürich. Auskunft 2c. je von 11—12 Uhr auf dem Hochbauinspektorat, Bureau 30, Amtshaus IV. Angebote mit der Aufschrift „Bau, Betrieb und Unterhalt von Oelpissoiren" bis 31. Juli an den Bauvorstand I, Stadthaus.

Zürich. Gipser-, Glaser-, Schreiner-, Hafner- und Malerarbeiten, Beschlägelieferung, Wasserinstallation und elektrische Installation zur Siedlungsbaute im Rütifeld bei Aarüti für E. Walder, Gemeinderat, **Glattfelden.** Pläne 2c. beim Bauherrn und bei der Bauleitung, Landwirtsch. Bauamt des schweiz. Bauernverbandes, Filiale Winterthur, Archstraße 4. Eingaben bis 5. Juni an die Bauleitung.

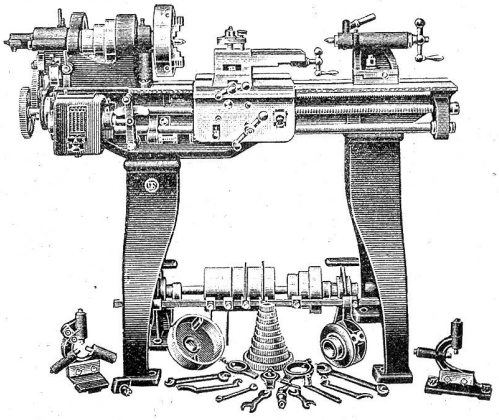
Bern. Gemeinde Twann. Schulhaus-Kanalisation und Installation des Wassers in die Wohnungen und Aborte im Schulhause. Eingaben bis 31. Mai an Gemeinderatspräsident Paul Mürset-Krebs. Auskunft daselbst.

Bern. Kirchturm-Renovation Utzenstorf. Erstellung des Turmgerüstes für die Kirchturm-Renovation der Kirche in Utzenstorf. Pläne 2c. bei der Bauleitung, E. Bützberger, Architekt, Burgdorf. Offerten mit Aufschrift „Kirchturm-Renovation" bis 2. Juni an den Präsidenten des Kirchgemeinderates, Hans Hofer in Utzenstorf

Luzern. Schulhaus-Neubau Root. Bodenbeläge: A. Hartboden-Plattenbeläge und Tritte (Natur- und Kunststein); **B. Weichbodenbeläge: Asphaltböden, fugenlose Unterlagsböden** (Korklinoleum), **Holzbodenbeläge; Schreinerarbeiten** im Keller, Untergeschoß, 1. u. 2. Obergeschoß, Dachstock; Turnhalle; **Schlosserarbeiten** für Schulhaus und Turnhalle; **Malerarbeiten: Aeußere Malerarbeiten** bei Schulhaus und Turnhalle; **innere Malerarbeiten** im Schulhaus und Turnhalle. Pläne 2c. je nachmittags im Architekturbureau Theiler & Helber, Luzern. Eingaben bis 6. Juni, mittags an Pfarrer Bucher in Root.

Luzern. Vergrößerung der Armenanstalt der Gemeinde Reiden. Erd-, Maurer-, Verputz- und Zimmerarbeiten, Granit- und Kunststeinlieferung, Spengler-, Dachdecker-, Glaser- und Schreinerarbeiten, Wand- und Bodenbeläge, sanitäre und Warmwasserinstallation, elektrische Installation, Linoleumunterlagsböden, Linoleumbeläge, Maler- und Tapeziererarbeiten. Pläne 2c. im Armenhaus Reidermoos. Formulare auf dem Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes, Brugg. Offerten mit der Aufschrift „Armenanstalt Reiden" bis 8. Juni an das Landw. Bauamt in Brugg.

WERKZEUG-MASCHINEN



2117

W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: **Zürich**
Lager und Bureau: Brandsschenketrasse 7.